

netzwerk
schulführung

CAS Schulleitung

DAS Schulleitung

Das Wichtigste im Überblick

Herzlich willkommen!

Sie interessieren sich für den CAS | DAS Schulleitung und möchten mehr über die Rahmenbedingungen und das Programm erfahren?

Wir freuen uns, Ihnen hier einen Überblick über uns Weiterbildungsangebot geben zu dürfen.

Der Lehrgang richtet sich an (künftige) Führungskräfte im Bildungsbereich, die ihre Kenntnisse und Handlungskompetenzen in der Leitung von Schulen vertiefen möchten. In diesem praxisorientierten Lehrgang erhalten Sie wertvolles Wissen zu Themen wie Schulentwicklung, Personalführung, Kommunikation, Zusammenarbeit und vielem mehr.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Weiterbildung zeitlich flexibel zu gestalten und inhaltliche Schwerpunkte zu setzen.

Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu einer erfolgreichen Schulleitung zu unterstützen und Sie bald persönlich kennenzulernen!

Leitung Netzwerk Schulführung

Karin Lutz, PHGR

Jörg Giacomuzzi, PHTG

Michael Zwahlen, PHSG

Aufbau des Lehrgangs

Module: Pflicht und Wahl

Der Gesamtlehrgang ist modulartig aufgebaut. Jedes dieser Module kann einzeln gebucht werden, stellt eine thematische Sinneinheit dar und schliesst mit einem Lernnachweis.

Die Pflichtmodule entsprechen den inhaltlichen Vorgaben der EDK und gewährleisten eine schweizweite Anerkennung des Diploms.

Die Wahlmodule entsprechen einer Vertiefung oder Erweiterung der Pflichtinhalte und ermöglichen Ihnen eine entsprechende Profilierung.

Der Aufbau des Lehrgangs im Überblick

CAS Schulleitung



Wahlmodule



DAS Schulleitung



Ausgabe August 2026



Module: ECTS-Punkte und Preise

CAS Schulleitung

Modul	Thema	ECTS	Preis in CHF
A	Schulentwicklung	3	1800.-
B	Betriebliche Führung	2	1200.-
C	Zusammenarbeit und Kommunikation	2	1200.-
D	Personalführung	2	1200.-
E1	Führungshandeln 1	1	400.-
E2	Führungshandeln 2	1	1000.-
F	Zertifikatsarbeit Kolloquium	3	1900.-
	Wahlmodule*	6	3600.-
Total		20	12300.-

*) Für das Zertifikat CAS Schulleitung mit EDK-Anerkennung (20 ECTS) müssen ergänzend zu den Pflichtmodulen (14 ECTS) Wahlmodule (im Umfang von mindestens 6 ECTS) besucht werden.

Wahlmodule

Modul	Thema	ECTS	Preis in CHF
1	Digital Leadership	2	1200.-
2	Resiliente Schule	2	1200.-
3	Gespräche lösungsorientiert führen	2	1200.-
4	Veränderungsprozesse	2	1200.-
5	Lernkultur gestalten	2	1200.-
6	Ein starkes Team gewinnen und halten	2	1200.-
7	Umgang mit anspruchsvollem Verhalten	2	1200.-
8	Unterricht beobachten, beurteilen, entwickeln	2	1200.-

DAS Schulleitung

Modul	Thema	ECTS	Preis in CHF
G	Diplomarbeit Kolloquium	4	2400.-
	Wahlmodule*	6	3600.-
Total		10	6000.-

*) Für das Zertifikat DAS Schulleitung mit EDK-Anerkennung (30 ECTS) müssen ergänzend zum Pflichtmodul (4 ECTS) Wahlmodule (im Umfang von 6 – 11 ECTS, je nach Vorgänger-CAS) besucht werden.

Durchführungsdaten

Die genauen Durchführungsdaten der einzelnen Module entnehmen Sie bitte dem gesondert zur Verfügung stehenden Kursdatenplan.

Rahmenbedingungen im Überblick

Umfang, Lehrgangsdauer	CAS-Abschluss mit EDK-Anerkennung (20 ECTS) • mindestens 1.5 Jahre • 600 Stunden mind. 210 Kontaktstunden mind. 390 Stunden selbstorganisiertes Lernen DAS-Abschluss (30 ECTS) • mindestens 3 Jahre (insgesamt, mit CAS) • 300 Stunden mind. 90 Kontaktstunden mind. 210 Stunden selbstorganisiertes Lernen
Durchführungsrhythmus	• alle Angebotsbestandteile werden mindestens 1x jährlich angeboten • einlaufend ab 2025
Anmeldefristen	• 2 Monate vor Modulstart
Zielgruppen	• Lehrpersonen Volksschule und Sekundarstufe II mit Leitungsfunktion • Leitungspersonen in Bildungsorganisationen
Aufnahmebedingungen	Personen mit Lehrdiplom (direkte Aufnahme) • Schweizer Lehrdiplom (Bachelor/Master Volksschule, Sekundarstufe II) oder äquivalente Ausbildung • 5 Jahre Unterrichtserfahrung als Lehrperson • Leitungsfunktion oder Teilleitungsfunktion in einer Bildungsorganisation Personen ohne Lehrdiplom (Sur Dossier Aufnahme) • Universitäts- oder Fachhochschulabschluss • Mehrjährige Tätigkeit im Bildungswesen sowie als Führungsperson • Leitungsfunktion oder Teilleitungsfunktion in einer Bildungsorganisation



Zulassungsbedingungen für die einzelnen Module

Module A, B, C und E.1 (Pflichtmodule CAS)

Die Teilnehmenden sind in einer schulischen Leitungsfunktion oder Teilleitungsfunktion. Als Teilleitungen sind auch Funktionen ohne formelle Personalführung wie z.B. Team-, Fachschafts-, Projekt- oder Steuergruppenleitung anerkannt.

Module D, E.2 und F (Pflichtmodule CAS)

Die Teilnehmenden sind in einer schulischen Leitungsfunktion mit Personalführung.

Modul G (Pflichtmodul DAS)

Die Teilnehmenden haben einen CAS Schulleitung (15 - 20 ECTS) erfolgreich abgeschlossen und sind voll- oder teilzeitlich (ab 20%) in einer Leitungsfunktion an einer Schule tätig

Wahlmodule

Die Teilnehmenden sind Absolvent:innen des CAS/DAS Schulleitung Netzwerk Schulführung

oder

ausgebildete Schulleitende, die einzelne Wahlpflichtmodule für die persönliche Weiterbildung nutzen (nur Teilnahmebestätigung)

Art der Qualifikation

- Certificate of Advanced Studies in Schulleitung (20 ECTS) inkl. Schulleiterin, Schulleiter EDK
- Diploma of Advanced Studies in Schulleitung (30 ECTS)

Preis

- CAS Schulleitung: Fr. 12'300.– (Richtwert: 20 ECTS)
 - DAS Schulleitung: Fr 6'000. – (Richtwert: 10 ECTS)
-

Modul A Schulentwicklung

Darum geht's

Schulische Entwicklungen ermöglichen, steuern und verantworten sind zentrale Aufgaben der Schulleitung. Im Modul A werden relevante Themen der Organisations- und Unterrichtsentwicklung im schulpraktischen und bildungspolitischen Kontext bearbeitet. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Nachhaltigkeit von Schulentwicklung und der Frage, wie die Schulführung anspruchsvolle Veränderungsvorhaben qualitätswirksam und kooperativ gestalten kann.

Ziele

- Grundlegende Kenntnisse zu Theorien, Modellen und Instrumenten der Schulentwicklung
- Praxisbezogene Auseinandersetzung mit Chancen, Risiken, Herausforderungen und Möglichkeiten von Schulentwicklung an Schulen
- Verstehen von Veränderungsdynamiken und möglichen Gelingensbedingungen für kooperative Vorgehensweisen in der Schulentwicklung
- Theoretisches und praktisches Know-how zum Aufbau und der Umsetzung eines nachhaltigen Qualitätsmanagements
- Kenntnisse zu Wirkfaktoren von Organisations- und Unterrichtsentwicklung
- Ko-konstruktive und individuelle Auseinandersetzung mit einem praktischen Entwicklungsvorhaben an der eigenen Schule

Anzahl ECTS-Punkte	3 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	6 Kurstage à 6 Stunden (36 Stunden)
Workload	90 Stunden	Präsenzveranstaltung online	-
Zeitraum	August – Oktober	Selbstorganisierte Lernzeit	Arbeit in der Lerngruppe (18 Stunden) individuelle Arbeit am Lernnachweis (36 Stunden)
Preis	CHF 1800	Lernnachweis	Schriftliche Arbeit: Entwicklungsvorhaben an der eigenen Schule

Lernpfad Modul A

Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 1	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 2	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 3
Kurstag	Kurstag	18h	Kurstag	Kurstag	18h	Kurstag	Kurstag	18h
Rorschach	Rorschach		Rorschach	Rorschach		Rorschach	Rorschach	
Schulentwicklung I Schule als Institution Funktionen und Anspruchsgruppen der Schule Das Bildungssystem im Wandel Anspruch, Bedarf und schulische Realitäten	Schulentwicklung II Schule als Organisation Bereiche, Ebenen und Rollen in schulischen Entwicklungsprozessen Unterrichts-entwicklung / Teil 1: Oberflächenstrukturen des Lernens verstehen und entwickeln	Individuelle Arbeit am Lernnachweis Gruppensequenz 1	Schulentwicklung III Schule als Lebensraum Individuen, Gruppen und Interaktionen in schulischen Entwicklungsprozessen Unterrichts-entwicklung / Teil 2: Tiefenstrukturen des Lernens verstehen und entwickeln	Schulentwicklung IV Führung und Steuerung Aufgabe und Rolle der Schulleitung in schulischen Entwicklungsprozessen Veränderungsprozesse steuern Konstruktiver Umgang mit Herausforderungen und Dynamiken	Individuelle Arbeit am Lernnachweis Gruppensequenz 2	Schulentwicklung V Nachhaltigkeit und Wirksamkeit I Lernende Organisation Qualitätsarbeit in Schulen Kantonale Rahmendingungen Schulprogramm Evaluation	Schulentwicklung VI Nachhaltigkeit und Wirksamkeit II Evaluation: Fallvignette Projektmanagement Alles eine Frage der Haltung (?) Konklusionen	Individuelle Arbeit am Lernnachweis Gruppensequenzen
								Lernnachweis schriftliche Arbeit (Analyseraster)

Modul B Betriebliche Führung

Darum geht's

Das Modul vermittelt umfassende Kompetenzen für die Leitung und Organisation von Schulen. Im Mittelpunkt stehen die strategische Führung der Schule als Organisation, die Planung und Steuerung von Projekten sowie die Optimierung von Prozessen. Darüber hinaus befassen sich die Teilnehmenden damit, Finanzmittel verantwortungsvoll zu verwalten und Schulbudgets zielgerichtet einzusetzen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den rechtlichen Grundlagen der schulischen Arbeit, um Sicherheit im Umgang mit schulrechtlichen Fragestellungen zu gewährleisten.

Ziele

- Fähigkeiten erwerben, die Schule als komplexe Organisation zu führen
- Projekte und Prozesse zielgerichtet planen, steuern und evaluieren
- fundiertes Verständnis für verantwortungsvollen Umgang mit Finanzen und Budgetierungsprozessen entwickeln, um Ressourcen effektiv einzusetzen
- Stärkung der Kompetenzen in der Analyse und Optimierung organisatorischer Abläufe, um die Schule als Organisation professionell und zukunftsorientiert - zu gestalten

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	3 Kurstage à 6 Stunden (18 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	2 Kurshalbtage à 3 Stunden (6 Stunden)
Zeitraum	November – Januar	Selbstorganisierte Lernzeit	Wissensaufbereitung (10 Stunden) individuelle Arbeit am Lernnachweis und konkreten Fragestellungen (26 Stunden)
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Bearbeitung einer Fallvignette

Lernpfad Modul B

Präsenz online	SOL 1	Präsenz vor Ort	Präsenztag	Präsenztag	SOL 2	SOL 3	Präsenz online
Kurshalbtag	10h	Kurstag	Kurstag	Kurstag	20h	6h	Kurshalbtag
		Chur	Chur	Chur			
Betriebliche Führung Onboarding: Einstieg in das Modul und das Thema	individuelle Einarbeitung in das Thema anhand Skript (Vorbereitung Präsenztage)	Schule als Organisation Projekt- und Prozess- management	Finanzen Budget	Schulrecht	Individuelle Arbeit am Lernnachweis	Reflexion Lernnachweis Vorbereitung Co-Learning	Betriebliche Führung Co-Learning: Gemeinsame thematische Reflexion Lernen von- und miteinander Abschluss des Moduls
					Abgabe Lernnachweis		
					Lernnachweis Bearbeitung einer Fallvignette		

Modul C Zusammenarbeit, Kommunikation

Darum geht's

Hohe Zusammenarbeits- und Kommunikationskompetenzen sind Schlüsselfaktoren für erfolgreiches Führungshandeln im Schulbereich. Das Modul C befasst sich mit den Herausforderungen kommunikativen Handelns – und den Möglichkeiten, die sich für dialogfähige und lösungsorientierte Führungspersonen eröffnen. Praxisbezogene Impulse zeigen konkrete Wege auf, wie die Schulführung in Kollaboration mit Lehrpersonen, Erziehungsberechtigten und Lernenden eine konstruktive Kommunikations- und Zusammenarbeitskultur an der eigenen Schule etablieren kann.

Ziele

- Grundlegendes Verständnis von Theorien und Modellen der Kommunikation und der Zusammenarbeit
- Theoriebasierte und praktische Auseinandersetzung mit der Bedeutung und Wirkung von Führungshandeln in der Kommunikations- und Kollaborationsthematik
- Impulse und Fallbeispiele aus Schulen, die eine konstruktive Zusammenarbeits- und Kommunikationskultur erfolgreich zum Thema machen
- Kollegiale und selbstreflexive Analyse und Weiterentwicklung des persönlichen Kommunikationsverhaltens

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	4 Kurstage à 6 Stunden (24 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	-
Zeitraum	Januar – Februar	Selbstorganisierte Lernzeit	36 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Mehrteiliger Einzelauftrag mit reflexiven Lerngruppensequenzen

Lernpfad Modul C

Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 1	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 2	SOL 3
Kurstag	Kurstag	15 h	Kurstag	Kurstag	15 h	6 h
Kreuzlingen	Kreuzlingen		Kreuzlingen	Kreuzlingen		
Grundlagen der Kommunikation für Führungspersonen im Schulbereich	Konstruktive und lösungsorientierte Gesprächsführung	Auftrag 1 zum Lernnachweis	Zusammenarbeit mit zentralen Anspruchsgruppen der Schule	Zusammenarbeit und Partizipation auf Schul- und Teamebene	Auftrag 3 zum Lernnachweis	Vorbereitung zum Gruppengespräch mit der Modulleitung
		Werteanalyse zum persönlichen Kommunikationsverhalten. Besprechung in der Lerngruppe			Persönliches Entwicklungsziel und konkrete Vorgehensplanung	Austausch zu Auftrag 3 und Planung des Gruppengesprächs
Kommunikative Rollen, Muster und Dynamiken an Schulen	Kommunikation in herausfordernden Situationen	Auftrag 2 zum Lernnachweis			Individuelle Vertiefung der Kursinhalte	Gruppengespräch mit Modulleitung
		Ressourcen und Herausforderungen in der Kommunikation. Besprechung in der Lerngruppe				Erkenntnisse aus der Einzel- und Lerngruppenarbeit

Lernnachweis
mehrteiliger Einzelauftrag
mit Gruppensequenzen

Modul D Personalführung

Darum geht's

Personalführung umfasst viele Aspekte. Im Modul D stehen umfassende Themen um das Personal an Schulen Inhalt: Personalplanung, -gewinnung, -erhalt, -entwicklung und -verabschiedung im Vordergrund.

Um der Vielfältigkeit der Themen gerecht zu werden, werden Fallvignetten bearbeitet über das gesamte Spektrum der Führung. Zudem wird das eigene Führungsverhalten in den Fokus genommen und erfahren, wie dieses wirksam auf Unterrichts-, Personal und Organisationsentwicklung eingesetzt werden kann.

Die Inhalte sind praxisorientiert gestaltet, um die Teilnehmenden optimal auf die Herausforderungen einer professionellen und erfolgreichen Personalführung vorzubereiten.

Ziele

- grundlegende Rahmenbedingungen für Anstellungen kennen
- umfassende Kompetenzen in der Personalplanung, -gewinnung, -erhaltung, -entwicklung und -verabschiedung erlangen, um die verschiedenen Phasen des Personalmanagements professionell zu gestalten
- Verfahren und Richtlinien in Bezug auf personalrechtlich relevante Handlungen kennen
- sich mit Führung auseinandersetzen, eigenes Führungsverhalten analysieren und optimieren
- anhand praxisnaher Fallvignetten Führungsentscheidungen reflektieren
- die Balance zwischen individuellen Bedürfnissen des Personals und den strategischen Zielen der Schule wahren
- wertschätzende, lösungsorientierte und wirkungsvolle Personalführung praktizieren

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	3 Kurstage à 6 Stunden (18 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	2 Kurshalbtage à 3 Stunden (6 Stunden)
Zeitraum	März – April	Selbstorganisierte Lernzeit	Wissensaufbereitung (18 Stunden) individuelle Arbeit am Lernnachweis (18 Stunden)
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Bearbeitung einer zur Auswahl stehenden Fragestellung

Lernpfad Modul D

Präsenz online Kurshalbttag	SOL 1 10h	Präsenz vor Ort Kurstag Chur	Präsenz vor Ort Kurstag Chur	SOL 2 20h	Präsenz vor Ort Kurstag Raum Ostschweiz	SOL 3 6h	Präsenz online Kurshalbttag
Personalführung Onboarding: Einstieg in Modul und Thema	individuelle Einarbeitung in das Thema anhand Skript (Vorbereitung Präsenztage)	Personalplanung, -gewinnung, -erhalt, -entwicklung, -verabschiedung Fallvignetten: Bearbeitung	Schulrecht im Personalbereich Führungsbeziehung Führungsgespräche Führungskultur	Individuelle Arbeit am Lernnachweis	Selbstführung	Reflexion Lernnachweis Vorbereitung Co-Learning	Personalführung Co-Learning
Lernnachweis Bearbeitung einer Fragestellung							

Modul E.1 Führungshandeln 1

Darum geht's

Die Teilnehmenden setzen sich in ihrer Lerngruppe selbstorganisiert mit spezifischen Themen aus der Weiterbildung auseinander. Sie beraten einander in Schulleitungs- und Schulentwicklungsfragen. Im Vordergrund stehen der Transfer der Weiterbildungsinhalte in die eigene Praxis und die Reflexion eigener Erfahrungen mittels Verfahren der Intervention (kollegiale Praxisberatung). Anlässlich eines Standortgesprächs mit einem Mitglied der Lehrgangsleitung werden in der Gruppe die Zusammenarbeit und die Bearbeitung der Themenfelder reflektiert.

Ziele

- gemeinsames Bearbeiten und Vertiefen von fachlichen Themen und Fragestellungen
- Teilen von Expertise (Wissensbestände, Erfahrungen)
- über das Einbringen verschiedener Perspektiven von der Vielfalt an Erfahrungen und Sichtweisen profitieren
- Kennenlernen, Üben und Reflektieren von Methoden der kollegialen Praxisberatung
- persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch regelmässige gegenseitige Feedbacks zu inhaltlichen und prozessorientierten Aspekten

Anzahl ECTS-Punkte	1 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	-
Workload	30 Stunden	Präsenzveranstaltung online	Einführung und Organisation (2 Stunden) Standortgespräch in der Gruppe (1 Stunde)
Zeitraum	Februar – August	Selbstorganisierte Lernzeit	Arbeit in der Lerngruppe (15 Stunden) individuelle Vor- und Nachbereitung (12 Stunden)
Preis	CHF 400	Lernnachweis	Lernbericht und Standortgespräch in der Gruppe

Lernpfad Modul E.1

SOL	Präsenz online	SOL	Präsenz online
1h	Kurshalbttag	15h	Arbeitstreffen
	2h		1h
Rahmenbedingungen Auftragsklärung Arbeit in der Lerngruppe (Intervision) Vorbereitung + Durchführung Standortgespräch	Einführung Intervision Gruppeneinteilung Terminfindung	Arbeit in der Lerngruppe Vorgehen entlang des Auftrags und der Rahmenbedingungen selbstorganisiert	Standortgespräch in der Gruppe Austausch mit einem Mitglied der Leitung NSF
		Lernnachweis Lernbericht (Gruppenreflexion)	

Modul E.2 Führungshandeln 2

Darum geht's

In einer kleinen Gruppe und unter der fachkundigen Leitung einer ausgebildeten Beratungsperson werden Themen- und Fragestellungen aus dem beruflichen Kontext der Teilnehmenden bearbeitet. Das Gruppencoaching nutzt den Austausch und die kollektive Intelligenz aller Beteiligten, um den Lern- und Entwicklungsprozess der Teilnehmenden zu fördern und das eigene Tun zu reflektieren.

Ziele

- Bearbeitung von Fragestellungen und Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden
- Teilen von beruflichen Herausforderungen
- Austausch von Erfahrungen, Wissen und Perspektiven
- ko-konstruktives Entwickeln von Lösungs- und Handlungsansätzen
- Förderung sozialer Kompetenzen (Kommunikation, Empathie, aktives Zuhören, Gruppendynamik, usw.)

Anzahl ECTS-Punkte	1 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	-
Workload	30 Stunden	Präsenzveranstaltung online	Gruppencoaching online 5 Veranstaltungen à 3.6 Stunden (18 Stunden)
Zeitraum	September – März	Selbstorganisierte Lernzeit	individuelle Vor- und Nachbereitung (12 Stunden)
Preis	CHF 1000	Lernnachweis	Präsenz und Lernbericht

Lernpfad Modul E.2

Präsenz online

Kurshalbtag

5x 3.6 h

Gruppencoaching

5 Veranstaltungen

moderiertes Gruppencoaching zu
aktuellen Fragen aus der
Führungspraxis der Teilnehmenden

Lernnachweis

Präsenz und Lernbericht

Modul F Zertifikatsarbeit | Kolloquium

Darum geht's

Die Teilnehmenden bearbeiten entlang ihres Erkenntnisinteresses eine praxisrelevante Fragestellung im Themenbereich Schulführung.

Sie verfassen hierfür eine schriftliche Arbeit mit wissenschaftsorientierten Methoden.

Neben der theoretisch fundierten Erarbeitung von Wissensbeständen steht deren Transfer in die (eigene) Praxis im Vordergrund dieses Lernnachweises.

Anlässlich eines Kolloquiums werden die Erarbeitung vorgestellt und gemeinsam mit anderen Teilnehmenden weiterführende Fragen diskutiert.

Ziele

- Bearbeitung einer praxisrelevanten Fragestellung auf der Grundlage wissenschaftlicher Theorien, Modelle und Forschungsergebnissen
- Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse auf die konkrete Praxis der Schulleitungsperson
- Strukturierung von Gedanken und Ergebnissen
- selbstständige Bearbeitung anspruchsvoller Frage- und Problemstellungen
- kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Praxis als Schulleitungsperson
- Weiterentwicklung, Fundierung und Reflexion eigener Führungsfähigkeiten
- Selbstmanagement
- klare, präzise und kohärente Präsentation von inhaltlich anspruchsvollen Themen

Anzahl ECTS-Punkte	3 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	Kolloquium: 1 Kurstag à 6 Stunden
Workload	90 Stunden	Präsenzveranstaltung online	3 Halbtage à 3 Stunden (9 Stunden) individuelle Schreibberatung (1 Stunde)
Zeitraum	August – April	Selbstorganisierte Lernzeit	Vor-/Nachbereitungsaufträge (ca. 24 Stunden) Verfassen Zertifikatsarbeit (ca. 50 Stunden)
Preis	CHF 1900	Lernnachweis	Zertifikatsarbeit Kolloquium (Präsenz)

Lernpfad Modul F

SOL 1	Präsenz online	SOL 2	Präsenz online	SOL 3	Präsenz online	SOL 4	SOL 5	Präsenz vor Ort
4h	Kurshalbttag	6h	Kurshalbttag	7h	Kurshalbttag	50h	7h	Kurstag
Rorschach								
Skript Einführung wissenschafts- orientiertes Arbeiten Auftragsklärung Zertifikatsarbeit: Rahmenbedingunge n 22.06. – 19.08.2026Vorgehen Vorbereitung Themenfindung Präsenz	Klärung von Fragen wissenschafts- orientiertes Arbeiten Themenfindung Auftrag SOL 2	Themenwahl Fragestellung Inhaltsverzeichnis	Nachbereitung SOL Klärung von Fragen Auftrag SOL 3	Disposition erstellen	Nachbereitung SOL Klärung von Fragen Auftrag SOL 4	Disposition finalisieren Gegenlese Disposition Freigabe zur Weiterarbeit Zertifikatsarbeit verfassen Individuelle Schreibberatung Beurteilung Freigabe Kolloquium	Vorbereitung Kolloquium	Kolloquium
						Lernnachweis Zertifikatsarbeit	Lernnachweis Durchführung Kolloquium	

Modul G Diplomarbeit | Kolloquium

Darum geht's

«Welches Menschenbild habe ich? Welches Bild von Organisationen habe ich? Welche Werte sind mir wichtig?» Fragestellungen dieser Art stehen im Vordergrund dieses Moduls.

Die Auseinandersetzung mit fachlichen Inhalten und Grundannahmen, die im eigenen Führungsalltag leitend sind, münden in ein persönliches Konzept von Führung. Dieses trägt zu einer ganzheitlichen Sicht auf Werte, Haltungen und Perspektiven bei und klärt, was die Teilnehmenden als Führungsperson im Grundsatz ausmacht.

Damit bietet das Modul Schulleiterinnen und Schulleitern mit einigen Jahren Erfahrung die Möglichkeit für einen «Zwischenhalt» und die Reflexion des eigenen Führungshandelns.

In Lerngruppen werden die Teilnehmenden in einer strukturierten und unterstützenden Umgebung bei der Erarbeitung ihres Führungskonzepts begleitet.

Ziele

- Auseinandersetzung mit eigenen Grundannahmen (Menschenbilder, Bilder der Organisation)
- Identifikation und Begründung zentraler Werte der Führungstätigkeit
- In-Beziehung-Setzen präferierter Führungstheorien zur eigenen Praxis
- Verschriftlichung eines persönlichen Konzept von Führung, welches eine Konsistenz zwischen Werten, Theorien, Methoden und Handlungen herstellt und einen Beitrag zur weiteren Professionalisierung darstellt
- Begründung und Reflexion des Konzepts entlang der eigenen Praxis
- Präsentation und kritischen Diskussion der Erarbeitung durch Fachpersonen und Peers im Rahmen eines Kolloquiums
- gegenseitige Unterstützung bei der Auswahl geeigneter (Teil-)Themen für den Lernnachweis und dessen Erarbeitung
- gegenseitiges Feedback zu Struktur und Aufbau des Lernnachweises (Gliederung, Argumentationsaufbau, Leseführung)
- Ermutigung zur kritischen Selbstbewertung und zur Überwachung eigener Lernprozesse

Anzahl ECTS-Punkte	4 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	5 Kurstage à 6 Stunden
Workload	120 Stunden	Präsenzveranstaltung online	2 Kurshalbtage à 3 Stunden (angeleitete Lerngruppenarbeit)
Zeitraum	Oktober bis Juni	Selbstorganisierte Lernzeit	84 Arbeitsstunden
Preis	2400 CHF	Lernnachweis	Diplomarbeit, Kolloquium

Lernpfad Modul G

Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 1	Präsenz online	SOL 2	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort
Kurstag	Kurstag	10h	Kurshalbttag	20h	Kurstag	Kurstag
Rorschach	Rorschach		3h		Rorschach	Rorschach
Menschenbilder Menschenbilder im Verlaufe der Zeit, in der Pädagogik und in der Führungstheorie Auswirkungen des eigenen Menschenbildes auf Führungsstil und Entscheidungsfindung Führungskonzept	Bilder von Organisationen Metaphern für Organisationen Systemische Perspektive Wissenschafts-orientiertes Arbeiten I Aufbaulogik Recherchieren Auftrag SOL 1	individuelle Vorbereitung Erstellung Konzeption Lernnachweis Erarbeitung Fragestellungen	Konzeption Lernnachweis Einführung Bearbeitung der Fragestellungen der Gruppenmitglieder Sammlung von Erkenntnissen	individuelle Erarbeitung Arbeit am Lernnachweis	Werte Werte und ethische Grundlagen von Führung Führungstheorien Verortung zentraler Führungstheorien	Konklusionen mit Blick auf das eigene Führungskonzept

SOL 3	Präsenz online	SOL 4		SOL 5	Präsenz vor Ort
20h	Kurshalbttag	20h		20h	Kurstag
	3h				Rorschach
individuelle Erarbeitung	Leseproben	individuelle Erarbeitung	Beurteilung Lernnachweis	Vorbereitung Kolloquium	Kolloquium
Arbeit am Lernnachweis	Bearbeitung der Fragestellungen der Gruppenmitglieder	Fertigstellung Lernnachweis			
Fertigstellung des Führungskonzepts	Sammlung von Erkenntnissen	Abgabe			
Bereitstellung einer Leseprobe					
Erarbeitung Fragestellungen			Erhalt von Prüfungsfragen für das Kolloquium		

Wahlmodul 1 Digital Leadership

Darum geht's

Die digitale Transformation verändert Schule tiefgreifend – nicht nur im Klassenzimmer, sondern in allen Bereichen der Schulentwicklung. Als Schulleitung gestalten Sie diesen Wandel aktiv mit. Dieses Wahlmodul unterstützt Sie dabei, Ihre Schule strategisch und ganzheitlich in der Kultur der Digitalität weiterzuentwickeln. Sie lernen, Visionen zu formulieren, agile Prozesse aufzubauen und digitale Entwicklungen nachhaltig umzusetzen – abgestimmt auf die Realität Ihrer Schule. Praxisnahe Inputs, kollegialer Austausch und ein individuelles Transferprojekt helfen Ihnen, konkrete Impulse in Ihre Führungstätigkeit zu integrieren. Das Modul kombiniert Grundlagenwissen mit Anwendungskompetenz und legt den Fokus auf das Zusammenspiel von Führung, Organisationsentwicklung und pädagogischem Wandel. Es richtet sich an Schulleitungen, die ihre Schule zukunftsfähig, kooperativ und strategisch stärken wollen.

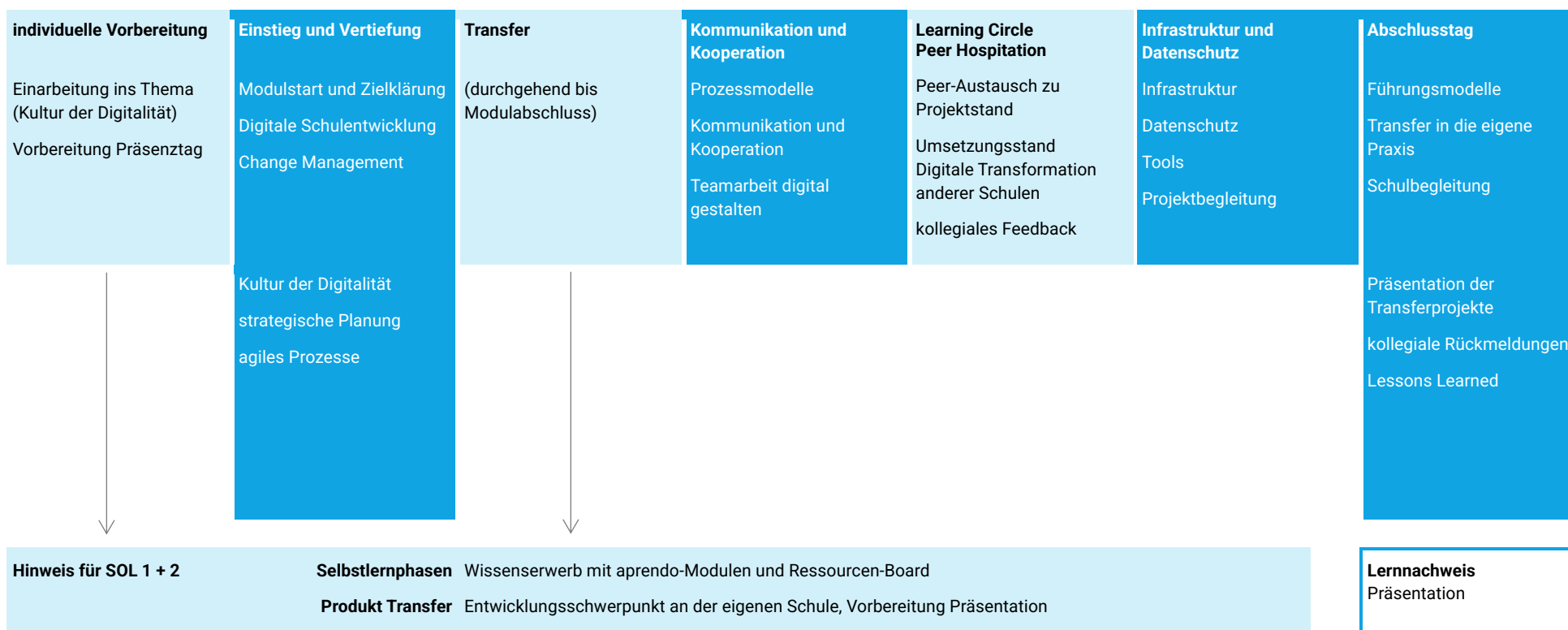
Ziele

- grundlegende Kenntnisse zu Konzepten, Modellen und Handlungsfeldern von Digital Leadership im schulischen Kontext
- Verständnis für kulturelle, pädagogische und organisationale Dimensionen einer Schule in der Kultur der Digitalität
- praxisbezogenes Know-how zur Entwicklung, Steuerung und Reflexion digitaler Veränderungsprozesse in der Schule
- Kompetenzen im Umgang mit Unsicherheit, Agilität und partizipativer Führung im digitalen Wandel
- Bewusstsein für ethische, rechtliche und medienpädagogische Aspekte digitaler Schulführung
- Fähigkeiten zur Förderung von Kommunikation, Kooperation und Innovation in digitalen Schulumgebungen
- Umsetzung eines schulnahen Transferprojekts zur digitalen Schulentwicklung auf individueller und kollegialer Ebene

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	2 Kurstage à 6 Stunden (12 h)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	2 Kurshalbtage à 3 Stunden (6 h)
Zeitraum	April – Juni	Selbstorganisierte Lernzeit	Selbststudium und Transfer (32 h) Learning Circle (Peer-Hospitalation) und Vorbereitungsauftrag (10 h)
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Präsentation Transferprojekt

Lernpfad Wahlmodul 1

SOL 1	Präsenz vor Ort	SOL 2	Präsenz online	SOL 3	Präsenz online	Präsenz vor Ort
4h	Kurstag	36h	Kurshalbttag	6h	Kurshalbttag	Kurstag
	Rorschach			(online oder vor Ort)		Rorschach



Wahlmodul 2 Resiliente Schule

Darum geht's

Schulen sind nicht nur Lernorte, sondern auch komplexe Arbeitswelten und Lebensräume. Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) unterstützt dabei, gesundheitsförderliche Strukturen im Schulalltag zu etablieren – für alle Mitarbeitenden. Schulleitungen spielen dabei eine Schlüsselrolle. Durch ein positives Führungsverhalten können Sie Belastungen frühzeitig erkennen, Ressourcen stärken und eine Kultur des Wohlbefindens fördern. Eine solche Führung wirkt sich positiv auf das Stresserleben, die Zusammenarbeit im Kollegium und die Schulkultur aus. In diesem Modul erhalten Sie relevantes Wissen sowie praxisnahe Impulse und Werkzeuge, um gesundheitsfördernde Führung umzusetzen und das eigene Gesundheitsverhalten als Führungsperson zu reflektieren.

Ziele

- kennen von zentralen Begriffen und Modellen zu Gesundheit und Schule
- Grundlagen und Instrumente des Betrieblichen Gesundheitsmanagements kennen
- Sensibilisierung für Gesundheit als Führungsaufgabe
- Instrumente der salutogenen Führung kennen und umsetzen
- Gelingensbedingungen für salutogene Führung erarbeiten
- Gesunderhaltung von sich als Führungsperson reflektieren

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	2 Kurstage à 6 Stunden (12 Stunden) 1 Kurshalbtag à 3 Stunden
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	1 Kurshalbtag à 3 Stunden
Zeitraum	November – Dezember	Selbstorganisierte Lernzeit	42 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Posterpräsentation

Lernpfad Wahlmodul 2

SOL 1	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 2	Präsenz online	SOL 3	Präsenz vor Ort
4h	Kurstag	Kurshalbtag	18h	Kurshalbtag	18h	Kurstag
	Chur	Chur		online		Chur
Individuelle Vorbereitung Einarbeiten ins Thema «Gesunde Lehrkräfte in gesunden Schulen» (Herzog et al., 2021)	Gesundheit und Schule Begriffe, Evidenzen und Modelle Betriebliches Gesundheits-Management Analyse und Wirkungsfelder	Salutogene Personalführung Zielsetzung und Rahmenbedingungen fürs Poster	Ins Tun kommen Umsetzen der Inhalte auf einen ausgewählten thematischen Aspekt	Co-Learning Supervision und Austausch	Gestalten Visuelle Umsetzung des ausgewählten thematischen Aspekts	Reflexion Lernnachweis: Rückbezug zu Wissen Gelingensbedingungen Gesundheit als Thema in der Gesellschaft Selbstfürsorge Selbstführung und Stressprävention
Lernnachweis Posterpräsentation: Erprobung, Reflexion selbstgewählter Aspekte zu salutogener Führung						

Wahlmodul 3 Gespräche lösungsorientiert führen

Darum geht's

Zielführendes und konstruktives Kommunizieren mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen der Schule gehört zu den Kernaufgaben der Schulleitung. Die lösungsorientierte Gesprächsführung orientiert sich an evidenzbasierten Modellen und Techniken, die sich in der Führungspraxis bewährt haben.

In diesem Wahlmodul fokussieren wir auf herausfordernde Gesprächssituationen mit Mitarbeitenden, Erziehungsberechtigten und Gruppen. Drei professionelle Beratungspersonen bearbeiten mit uns zentrale Themen der Lösungsorientierung im Führungskontext. Ausgehend von Fallvignetten werden wiederkehrende Situationen aus dem Schulalltag analysiert, alternative Möglichkeiten des Kommunizierens erprobt und gemeinsam reflektiert.

Ziele

- vertiefende Kenntnisse zu Theorien, Modellen, und Techniken der lösungsorientierten Gesprächsführung
- konkrete und interaktive Auseinandersetzung mit den kommunikativen Herausforderungen als Führungsperson im Bildungsbereich im Hinblick auf relevante Anspruchsgruppen der Schule
- praktische Erprobungen und Reflexionen anhand realitätsbezogener Fallvignetten zu Gesprächssituationen mit Mitarbeitenden, Erziehungsberechtigten und Gruppen bzw. Teams
- ko-konstruktive und individuelle Auseinandersetzung mit dem persönlichen Kommunikationsverhalten als Führungsperson

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	2 Kurstage à 6 Stunden (12 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	2 Kurshalbtage à 3 Stunden (6 Stunden)
Zeitraum	Mai – Juni	Selbstorganisierte Lernzeit	42 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Gesprächsdokumentation und Feedbackgespräch (online) mit Modulleitung

Lernpfad Wahlmodul 3

Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL
Kurstag	Kurstag	Kurstag	42h
Rorschach	Rorschach	Rorschach	
Lösungsorientierte Gesprächsführung Fokus: Mitarbeiter:-innen Möglichkeiten und Gelingensbedingungen der lösungsorientierten Gesprächsführung mit Mitarbeitenden Vertiefungsthema: Mit Mitarbeitenden Schwierigkeiten thematisieren und Lösungen finden	Lösungsorientierte Gesprächsführung Fokus: Gruppen und Teams Dynamiken und Moderationsmöglichkeiten von Gruppen und Teams Vertiefungsthema: Gesprächsrunden zielführend und lösungsorientiert leiten	Lösungsorientierte Gesprächsführung Fokus: Erziehungsberechtigte Kommunikative Muster und Lösungsansätze im Kontakt mit Erziehungsberechtigten Vertiefungsthema: Konstruktiver Umgang mit konfrontativem Verhalten in Gesprächen	Planung, Realisation und Auswertung eines Gesprächs mit einer Person oder einer Gruppe im Schulkontext
			Lernnachweis Gesprächsleitfaden und Online-Feedbackgespräch

Wahlmodul 4 Veränderungsprozesse

Darum geht's

Die Weiterentwicklung einer Schule ist ein anspruchsvoller Veränderungsprozess. Mögliche Dynamiken und Muster zu verstehen, unterschiedliche Perspektiven einzubeziehen und zusammen mit verschiedenen Akteur:innen konkrete Veränderungsvorhaben anzugehen, sind herausfordernde Aufgaben für die Schulführung. In diesem Wahlmodul bearbeiten wir die Entwicklungsthematik mit Fokus auf den Bedarf, die Fähigkeit und die Bereitschaft zur Veränderung. Wozu soll sich eine Schule weiterentwickeln? Was für Fähigkeiten braucht es und wie kann die grundsätzliche Bereitschaft zur Veränderung ermöglicht werden? Anhand von zwei Schulen, die uns Einblick in ihren bisherigen Entwicklungsweg geben, und im Zusammenspiel mit verschiedenen Expert:innen gehen wir der Frage nach, wie Veränderungsvorhaben gelingen können.

Ziele

- vertiefende Kenntnisse zu Theorien, Modellen und Diskursen der Veränderungsthematik in Bildungsorganisationen
- konkrete und interaktive Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Veränderungszielen und Entwicklungswegen von zwei Schulen aus der Ostschweiz
- praxisorientierte und auf die Perspektive der Führung bezogene Auseinandersetzung mit Chancen, Risiken, Herausforderungen und Gelingensbedingungen von Veränderungsvorhaben an Schulen
- theoretisches und praktisches Know-how zum konstruktiven Umgang mit Veränderungsdynamiken
- ko-konstruktive und individuelle Auseinandersetzung mit einem möglichen Veränderungsvorhaben an der eigenen Schule

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	3 Kurstage à 6 Stunden (18 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	-
Zeitraum	Juli	Selbstorganisierte Lernzeit	42 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Schriftliche Bearbeitung eines Leitfadens zu einem konkreten Veränderungsvorhaben an der eigenen Schule

Lernpfad Wahlmodul 4

[illegible]

Wahlmodul 5 Lernkultur gestalten

Darum geht's

Im Zentrum jeder Schule steht das Lernen - das der Schüler:innen, aber auch das der Mitarbeitenden, das persönliche und das der Institution. Doch wie sieht ein zeitgemässes Lernverständnis in einer Kultur der Digitalität aus? Welche Lernkultur, -angebote und -umgebungen brauchen Menschen, um zukunftsrobuste Kompetenzen aufzubauen?

Zusammen mit den Lehrpersonen sind Sie als Führungsperson einer Bildungsinstitution in der Verantwortung, eine zeitgemässe Lernkultur zu gestalten, förderliche Rahmenbedingungen dafür zu schaffen und den Schüler:innen eine Bildung zu ermöglichen, die sie stark für die Zukunft macht.

In diesem Modul setzen Sie sich mit dem Lernverständnis Ihrer Schule auseinander und entwickeln in einem persönlichen Lernvorhaben einen konkreten Entwicklungsansatz für Ihre Schule. Dazu lernen Sie verschiedene Herangehensweisen kennen und erhalten anregende Praxiseinblicke.

Das Modul ermöglicht Ihnen, Ihrer eigenen Fragestellung nachzugehen und bietet Ihnen dazu ein Lernsetting mit einem Mix aus vielfältigen Inspirationen, anregenden Impulsen, Fachdiskussionen, optionalen Vertiefungen und zeitgemässen Methoden - kurz: Wir gehen gemeinsam auf eine individuelle Lernreise zum Thema «Lernen gestalten».

Ziele

- Die Bedeutung eines breit abgestützten Verständnisses von „Lernen gestalten“ erkennen und konkrete Wege zur Umsetzung ermöglichen
- Die Verschiebung von der Erzeugungs- zur Ermöglichungsdidaktik verstehen und begleiten, um Räume für Selbstwirksamkeitserfahrungen zu schaffen
- Die eigene Schule als lernende Organisation verstehen und konkrete Strategien für Wissensmanagement und kollektive Lernprozesse entwickeln
- Weiterbildungs- und Entwicklungsoptionen für Lehrpersonen mitdenken, um auch das Lernen im Kollegium nachhaltig zu ermöglichen
- Die Bedeutung von Lernumgebungen als «dritter Pädagoge» reflektieren, um lernförderliche Settings gezielt weiterzuentwickeln
- Potenziale und Herausforderungen von Digitalität und Künstlicher Intelligenz für das Lernen einschätzen, insbesondere im Hinblick auf Didaktik und Schulentwicklung
- Ein konkretes Lernvorhaben zur Weiterentwicklung des Lernverständnisses in der eigenen Schule konzipieren, das auf Analyse, Inspiration und Dialog baut

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	3 Kurstage à 6 Stunden (18 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	Einführungsveranstaltung à 1h (fakultativ)
Zeitraum	März – Juni	Selbstorganisierte Lernzeit	41 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Symposium zu den Erkenntnissen

Lernpfad Wahlmodul 5

SOL 1	Präsenz vor Ort	SOL 1	Präsenz vor Ort	SOL 2	Präsenz vor Ort
8h	Kurstag	13h	Kurstag	20h	Kurstag
	Chur		Chur		Chur
Persönliche Vorbereitung Verschiedene Inspirationen für die Auseinandersetzung mit dem Thema Lernkultur Reflexion zum Stand der eigenen Schule und möglichen Entwicklungsfeldern Einführung und Fragen online (fakultativ)	Sich inspirieren lassen Arbeit mit Video-Vignetten und Interviews Einblick in Lernkonzepte Input 1 «Sich ein zeitgemässes Lernverständnis erarbeiten» Input 2 «Sich als lernende Organisation weiterentwickeln» Austausch und Diskussionen Herausarbeiten des eigenen Entwicklungsvorhabens (Die Inputs verstehen sich als Angebote, weitere können situativ entstehen.)	Persönliche Vertiefung Auseinandersetzung mit Konzepten einer zeitgemässen Lernkultur im Bereich Unterricht, Teamentwicklung oder lernende Organisation (Literatur, Podcasts, Videos, Interviews stehen zur Verfügung) optional Schulbesuche Selbstorganisierter Besuch einer inspirierenden Schule mit good practice im Bereich des Lernens	Intensive Auseinandersetzung Arbeit in verschiedenen frei wählbaren Formaten (Co-Learning, Stammtisch, Expertenrunde, Forschungszirkel, ...) Input 3 «Kultur der Digitalität im Kontext zeitgemässen Lernen» Offene, selbstregulierte Weiterarbeit in frei wählbaren Formaten Input 4 «Gedanken zu einer ressourcenorientierten Beurteilungskultur»	Konkrete Umsetzung Persönlich orientierte, im kollegialen Austausch organisierte Weiterarbeit am aufgegriffenen Entwicklungsvorhaben Bereitstellung von weiteren Inspirationsquellen, Denkanstössen und Grundlagen	Konklusion Abschluss der Auseinandersetzung mit dem eigenen Entwicklungsvorhaben Co-Learning zur Präsentation und Diskussion der entstandenen Konzepte zur Gestaltung einer zeitgemässen Lernkultur Abschliessender Round Table als Synthese der verschiedenen Ansätze Individuelle Reflexion über die Lernreise im Rahmen dieses Wahlmoduls Das Festhalten der Erkenntnisse aus dem Co-Learning, dem Round Table und der Reflexion gilt als Lernnachweis.

Hinweis

Das Konzept des Wahlmoduls 5 versteht sich – passend zum Inhalt – als «vorbereitete Lernumgebung» im Sinne einer Ermöglichungsdidaktik, die Inspiration und Auseinandersetzung anbietet, um ein persönliches Weiterkommen zu ermöglichen. Auf ein fix durchgeplantes Programm wird zugunsten eines situativen Lernens entlang der Bedürfnisse der Beteiligten verzichtet.

Lernnachweis

Ein konkretes Lernvorhaben zur Weiterentwicklung des Lernverständnisses in der eigenen Schule konzipieren.

Wahlmodul 6 Ein starkes Team gewinnen und halten

Darum geht's

Personalgewinnung und Personalerhalt an Schulen

Gute Mitarbeitende gewinnen und langfristig binden – das ist heute eine der zentralen Aufgaben erfolgreicher Schulführung. Im Fachkräftemangel wählen längst nicht mehr nur Schulen ihre Lehrpersonen – Lehrpersonen wählen auch ihre Schule.

Dieses Wahlmodul verbindet beide Perspektiven:

1. Sie erfahren, wie Sie qualifizierte Mitarbeitende langfristig an Ihre Schule binden und wie Sie Rekrutierungsprozesse professionell gestalten. Denn Schulen mit einem klaren Profil, einer wertschätzenden Kultur und attraktiven Entwicklungsmöglichkeiten werden selbst zur Anziehungskraft. Zufriedene Mitarbeitende sind die glaubwürdigsten Botschafterinnen und Botschafter einer Schule.
2. Sie setzen sich damit auseinander, was Menschen zum Bleiben motiviert und wie Sie Ihre Schule als attraktive Arbeitgeberin positionieren können.

Das Modul lebt vom praxisnahen Austausch unter Schulleitungen. Gemeinsam entwickeln die Teilnehmenden praxiserprobte Instrumente und Ansätze zur Rekrutierung und Personalbindung. Die Ergebnisse werden allen in Form eines gemeinsamen Methodenkoffers zur Verfügung gestellt.

Ziele

- Sie verstehen die strategische Bedeutung von Personalgewinnung und Personalerhalt und erkennen die Wichtigkeit des Profils der eigenen Schule für die Rekrutierung
- Sie analysieren den Personalbedarf systematisch und schärfen Anforderungsprofile, die zum Profil und zu den Zielen Ihrer Schule passen
- Sie formulieren wirksame und zielgruppengerechte Stelleninserate, die das Profil Ihrer Schule sichtbar machen, und beurteilen Bewerbungsunterlagen professionell
- Sie setzen sich mit Auswahl- und Interviewverfahren auseinander und gestalten die Candidate Experience bewusst
- Sie kennen zentrale Faktoren des Personalerhalts – von psychologischer Sicherheit, Teamstruktur und Kommunikation über Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten und Gratifikationen bis zum eigenen Handeln als Führungsperson – und leiten daraus Handlungsmöglichkeiten ab
- Sie werden sich der Bedeutung einer klaren Positionierung und Profilierung der eigenen Schule für die Personalgewinnung bewusst und reflektieren Ihren eigenen Gewinnungs- und Bindungsprozess
- Sie entwickeln ein praxistaugliches Instrument für den gemeinsamen Methodenkoffer der Schulleitungen

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	2 Kurstage à 6 Stunden (12 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	2 Kurshalbtage à 3 Stunden (6 Stunden)
Zeitraum	November – Januar	Selbstorganisierte Lernzeit	42 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Instrument für den Methodenkoffer mit Präsentation

Lernpfad Wahlmodul 6

folgt

Wahlmodul 7 Umgang mit anspruchsvollem Verhalten

Darum geht's

Anspruchsvolles Verhalten von Lernenden gehört zum Schulalltag und stellt nicht nur Lehrpersonen, sondern auch Schulleitungen vor herausfordernde Führungsaufgaben. Dieses Modul befähigt die Teilnehmenden durch wirksame Führung dazu beizutragen, dass herausfordernde Situationen professionell, kohärent und präventiv bewältigt werden. Im Fokus steht nicht die Einzelfallbearbeitung, sondern die Rolle der Schulleitung in der Schaffung tragfähiger Rahmenbedingungen, klarer Haltungen und verlässlicher Strukturen.

Die Teilnehmenden setzen sich mit aktuellen theoretischen Zugängen zu anspruchsvollem Verhalten auseinander und übertragen diese auf die Führungs- und Organisationsentwicklung ihrer Schule. Sie lernen, wie Schulleitungen pädagogische Teams in herausfordernden Situationen unterstützen, Orientierung geben und gemeinsame Handlungsgrundlagen entwickeln können.

Ziele

- Die Teilnehmenden können anspruchsvolles Verhalten unter Einbezug aktueller theoretischer Ansätze systemisch einordnen und im Kontext von Unterricht, Schulorganisation und Schulkultur analysieren.
- Die Teilnehmenden verstehen den Umgang mit anspruchsvollem Verhalten als Führungsaufgabe und entwickeln auf Schulebene kohärente und präventive Rahmenbedingungen sowie verlässliche Strukturen.
- Die Teilnehmenden können Massnahmen zum Umgang mit anspruchsvollem Verhalten mit Blick auf die spezifischen Gegebenheiten ihrer Schule konzipieren und begründen.
- Die Teilnehmenden entwickeln Ansätze, wie pädagogische Teams in herausfordernden Situationen unterstützt und in gemeinsamen Handlungsgrundlagen gestärkt werden können.

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	3 Kurstage à 6 Stunden (18 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	-
Zeitraum	Mai - Juni	Selbstorganisierte Lernzeit	42 Stunden (Grundlagentext, Konzeptanalysen)
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Schriftliche Analyse des sonderpädagogischen Konzepts

SOL 1	Präsenz vor Ort	SOL 2	Präsenz vor Ort	Präsenz vor Ort	SOL 3
8h	Kurstag	8h	Kurstag	Kurstag	8h
	Rorschach		Rorschach	Rorschach	
Grundlagentext erarbeiten Auseinandersetzung mit einem theoretischen Grundlagentext zum Umgang mit anspruchsvollem Verhalten sowie Bearbeitung ausgewählter Leitfragen.	Anspruchsvolles Verhalten verstehen: Systemische Perspektiven und theoretische Zugänge Einführung in zentrale theoretische Ansätze und Betrachtung anspruchsvollen Verhaltens aus einer systemischen Perspektive. Anspruchsvolles Verhalten als Führungsaufgabe verstehen: Einordnung auf Schulebene Einordnung des Umgangs mit anspruchsvollem Verhalten als Aufgabe der Schulführung mit Fokus auf die Schulebene.	Konzeptanalyse im kollegialen Austausch Analyse eines sonderpädagogischen Konzepts einer anderen Schule anhand der Leitfragen und fachliche Rückmeldung zur Weiterentwicklung.	Schulische Rahmenbedingungen analysieren: Strukturen, Haltungen und Unterstützungsangebote Analyse der eigenen Schule hinsichtlich Haltungen, Strukturen und Unterstützungsangeboten sowie Identifikation von Entwicklungsfeldern für die schulische Führung. Prävention auf Schulebene entwickeln: Ansatzpunkte für eine kohärente Gestaltung Kennenlernen von verschiedenen Ansätzen schulischer Prävention, Reflexion über deren Passung zum (eigenen) Schulkontext und Entwicklung von Ideen für eine abgestimmte Gestaltung auf Schulebene.	Umgang mit herausforderndem Verhalten gestalten: Führungsansätze für Begleitung und Intervention Auseinandersetzung mit Möglichkeiten, wie Schulleitungen in konkreten Situationen begleiten, Orientierung geben und gezielt intervenieren können. Handlungsmöglichkeiten einordnen: Bezug zum (sonder-) pädagogischen Konzept der eigenen Schule Reflexion, wie neu gewonnene Perspektiven und Ansätze in das (sonder-) pädagogische Konzept der eigenen Schule einfließen und zu dessen Weiterentwicklung beitragen können.	Analyse des eigenen Konzepts Analyse des (sonder-) pädagogischen Konzepts der eigenen Schule unter Einbezug der Leitfragen. Lernnachweis Schriftliche Analyse des (sonder-) pädagogischen Konzepts der eigenen Schule im Hinblick auf den Umgang mit anspruchsvollem Verhalten unter Einbezug theoretischer Ansätze und der im Modul erarbeiteten Leitfragen.

Wahlmodul 8 Unterricht beobachten, beurteilen, entwickeln

Darum geht's

Unterricht ist das Kerngeschäft der Schule – und zugleich ein Bereich, der für viele Schulleitungen wenig sicht- und erlebbar ist. Wie lässt sich Unterricht als Führungsperson sinnvoll beobachten, fundiert beurteilen und personenbezogen weiterentwickeln? Wie gelingt eine pädagogische Schulführung, die sowohl die professionelle Autonomie der Lehrperson als auch die Qualität des Unterrichts im Blick hat?

In diesem Wahlmodul setzen wir uns mit den Herausforderungen der unterrichtsbezogenen Personalentwicklung auseinander und diskutieren die Rolle der Schulführung im Spannungsfeld zwischen Förderung und Beurteilung von Lehrpersonen. Wir verbinden aktuelle Erkenntnisse der Unterrichtsforschung mit konkreten Beobachtungs-, Feedback- und Beurteilungsinstrumenten. Darauf aufbauend erarbeiten wir praxistaugliche Zugänge zu personenorientierten Entwicklungsvorhaben, die sich an den Herausforderungen des Unterrichtens und den Möglichkeiten der Lehrpersonen orientieren.

Ziele

- Vertiefte Auseinandersetzung mit Konzepten der Unterrichtsqualität und deren Beobachtbarkeit aus Schulleitungsperspektive
- Kenntnis und kritische Einordnung gängiger Beobachtungs- und Beurteilungsinstrumente (Unterrichtsbesuche, Hospitationsformate, Feedbackinstrumente im Kontext von Personalentwicklung/-förderung)
- Reflexion der eigenen Rolle als Schulleitung im Spannungsfeld von Qualitätssicherung, Personalführung und pädagogischer Entwicklung
- Erwerb von Kenntnissen und konkreten Vorgehensweisen zur personenorientierten Unterrichtsentwicklung mit Lehrpersonen
- Erarbeitung eines praxisbezogenen Konzepts zur Unterrichtsbeobachtung und personenorientierten Unterrichtsentwicklung an der eigenen Schule

Anzahl ECTS-Punkte	2 ECTS	Präsenzveranstaltung vor Ort	3 Kurstage à 6 Stunden (18 Stunden)
Workload	60 Stunden	Präsenzveranstaltung online	-
Zeitraum	Dezember	Selbstorganisierte Lernzeit	42 Stunden
Preis	CHF 1200	Lernnachweis	Reflexionsbericht

Lernpfad Wahlmodul 8

folgt

.



netzwerk
schulführung

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf...

Bitte wenden Sie sich bei Fragen und weiteren Anliegen an schulfuehrung@phtg.ch